Objekt:	Taler der Stadt Augsburg unter schwedischer Besatzung
Museum:	Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de
Sammlung:	Städtetaler
Inventarnummer:	SV-319

Beschreibung

Dieser Taler aus Augsburg zeigt auf dem Avers das geharnischte Brustbild von König Gustav II. Adolf von Schweden nach rechts mit Lorbeerkranz. Die Legende nennt seinen Titel GVSTAV ADOLPH D(EI) G(RATIA) SVECO GOTHO(R) VANDALO(R) REX MAG(NVS).

Dass der schwedische König auf augsburgischen Prägungen zu sehen ist, liegt an der schwedischen Besatzung der Stadt während des 30 Jährigen Krieges. Die Stadt wurde vom 20. April 1632 bis zum 3. März 1635 von König Gustav II. Adolfs Truppen besetzt – der König aus dem Hause Wasa selbst marschierte sogar in die Stadt ein.

Daher ist auf dem Revers in einer verzierten, gekrönten Kartusche auch sein Wappen abgebildet: Auf dem Herzschild das Wappen des Hauses Wasa – eine Ährengarbe –, im 1. und 4. Feld das schwedische Landeswappen – 3 Kronen – und im 2. und 3. Feld das Wappen des Geschlechts Folkunger – ein Löwe vor Wellen. Unterhalb des schwedischen Königswappen befindet sich die Zirbelnuss der Stadt Augsburg. Die Legende PRINC(EPS) FINLAND DVX ETHO(N) ET CAR(EL) DOM ING. Am Ende der Umschrift ist das Prägejahr 1632 angegeben. Unten, inmitten der Legende befindet sich ein Hufeisen als Münzmeisterzeichen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber / Prägung
Maße:	Durchmesser: 41,9 mm; Gewicht: 29,03 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1632
	wer	Gustav II. Adolf von Schweden (1594-1632)
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Brustbild
- Neuzeit
- Taler
- Wappen